

DE

ANHANG

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN EINES BIOZIDPRODUKTS

Sinesto B

Produktart(en)

PT08: Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: BE2024-0006

R4BP-Assetnummer: BE-0031923-0000

1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN	3
1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts	3
1.2. Zulassungsinhaber	3
1.3. Hersteller des Produkts	3
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	3
2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG	5
2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts	5
2.2. Art(en) der Formulierung	5
3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE	6
4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)	8
4.1. Verwendungsbeschreibung	8
4.2. Verwendungsbeschreibung	9
5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG	11
5.1. Gebrauchsanweisung	11
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	11
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	11
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	12
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen	12
6. SONSTIGE ANGABEN	13

Kapitel 1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname(n)	Sinesto B
----------------	-----------

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Wolman Wood and Fire Protection GmbH
	Anschrift	Dr.-Wolman-Strasse 31-33 Wolman Registrierung WR 76547 Sinzheim Deutschland
Zulassungsnummer		BE2024-0006
<i>R4BP-Assetnummer</i>		BE-0031923-0000
Datum der Zulassung		18/12/2023
Ablauf der Zulassung		08/12/2028

1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	Wolman Wood and Fire Protection GmbH
Anschrift des Herstellers	Dr.-Wolman-Strasse 31-33 76547 Sinzheim Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Wolman Wood and Fire Protection GmbH site 1 Dr.-Wolman-Strasse 31-33 76547 Sinzheim Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	Kokos-Alkyltrimethylammoniumchlorid (ATMAC/ TMAC)
Name des Herstellers	Nouryon Surface Chemistry AB
Anschrift des Herstellers	Stenunge Alle 3 SE 444 85 Stenungsund Schweden
Standort der Produktionsstätten	Nouryon Surface Chemistry AB site 1 Stockviksverken 85013 Sundsvall Schweden

Wirkstoff	Kokos-Alkyltrimethylammoniumchlorid (ATMAC/ TMAC)
Name des Herstellers	YOU Solutions Germany GmbH
Anschrift des Herstellers	Nattermallee 1 50829 Cologne Deutschland
Standort der Produktionsstätten	YOU Solutions Germany GmbH site 1 - 84508 Burgkirchen Deutschland

Wirkstoff	Dinatriumtetraborat
Name des Herstellers	Rio Tinto Iron & Titanium GmbH (acting for Borax Europe Limited (UK))

Anschrift des Herstellers	Alfred-Herrhausen-Allee 3-5 65760 Eschborn Deutschland
Standort der Produktionsstätten	<p>Rio Tinto Iron & Titanium GmbH (acting for Borax Eurpoe Limited (UK)) site 1</p> <p>14486 Borax Road CA 93516-2000 Boron Vereinigte Staaten (die)</p> <p>Rio Tinto Iron & Titanium GmbH (acting for Borax Eurpoe Limited (UK)) site 2</p> <p>Eti maden isletmeleri g.m.; Bandirma bor ve asit fab. Islt. Müdürlüğü 10200 Bandirma/Balikesir Türkei</p> <p>Rio Tinto Iron & Titanium GmbH (acting for Borax Eurpoe Limited (UK)) site 3</p> <p>Eti maden isletmeleri g.m.; Emet kolemanit Islt. Müdürlüğü 43700 Emet/Kütahya Türkei</p>

Kapitel 2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Kokos-Alkyltrimethylammoniumchlorid (ATMAC/ TMAC)		Wirkstoff	61789-18-2	263-038-9	14
Dinatriumtetraborat	Disodium tetraborate pentahydrate	Wirkstoff	12179-04-3	215-540-4	3,97
Natriumhydroxid	Natriumhydroxid	Non-nicht wirksamer Stoff	1310-73-2	215-185-5	0,8
Natrium-2-Ethylhexanoat	Natrium-2-Ethylhexanoat	Non-nicht wirksamer Stoff	19766-89-3	243-283-8	26

2.2. Art(en) der Formulierung

SL Lösliches Konzentrat

Kapitel 3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Gefahrenhinweise	<p>H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.</p> <p>H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.</p> <p>H360FD: Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.</p> <p>H410: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p> <p>EUH071: Wirkt ätzend auf die Atemwege.</p>
Sicherheitshinweise	<p>P201: Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.</p> <p>P202: Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.</p> <p>P260: Staub nicht einatmen.</p> <p>P260: Nebel nicht einatmen.</p> <p>P264: Nach der Handhabung Hände gründlich waschen.</p> <p>P270: Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.</p> <p>P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.</p> <p>P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>P280: Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.</p> <p>P301 + P312: BEI VERSCHLUCKEN: Einen Arzt in einem GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt, wenn Sie sich unwohl fühlen.</p> <p>P301 + P330 + P331: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.</p> <p>P303 + P361 + P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].</p> <p>P303 + P361 + P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].</p> <p>P304 + P340: BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.</p>

P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P308 + P313: BEI Exposition oder falls betroffen: ärztlichen Ärztlichen Rat einholen hinzuziehen.

P308 + P313: BEI Exposition oder falls betroffen: ärztlichen ärztliche Hilfe hinzuziehen hinzuziehen.

P310: Sofort einen Arzt in einem GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt.

P312: Einen Arzt in einem GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt, wenn Sie sich unwohl fühlen.

P321: Spezifische Behandlung (siehe ... auf diesem Kennzeichnungsetikett).

P330: Mund ausspülen.

P363: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

P391: Verschüttete Mengen aufnehmen.

P403 + P233: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

P405: Unter Verschluss aufbewahren.

P501: Inhalt in Übereinstimmung mit den geltenden nationalen/regionalen Vorschriften entsorgen.

P501: Behälter in Übereinstimmung mit den geltenden nationalen/regionalen Vorschriften entsorgen.

Kapitel 4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

4.1. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 1. Oberflächenbehandlung – Vollautomatisches Tauchen – industrieller Einsatz

Produktart	PT08: Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	5 - 8 % w/w Anwendungskonzentration (entsprechend 5 - 12 g Produkt /m ² ; Lösungsaufnahme: 100 - 150 ml /m ²), abhängig von der Schutzdauer, der Holzart und den lokalen klimatischen Bedingungen
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Sonstige: holzverfärbende Pilze Entwicklungsstadium: Sonstige: - Wissenschaftlicher Name: Sonstige: keine Daten Trivialname: Sonstige: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Sonstige: - Wissenschaftlicher Name: Sonstige: keine Daten Trivialname: Sonstige: Schimmelpilze Entwicklungsstadium: Sonstige: -
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Außenverwendung Vorbeugender Schutz Zum temporären, vorbeugenden Schutz von frischem Schnittholz und Holzpaletten gegen Sekundärbläue, Pilze und holzverfärbende Pilze in Gebieten mit gemäßigttem oder tropischem Klima während Trocknung, Lagerung oder Transport.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Sonstige: Vollautomatisches Tauchen Detaillierte Beschreibung: Empfohlene Tauchzeit: mindestens 3-5 Sekunden
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 5 – 12 g Produkt /m ² abhängig von der Schutzdauer, der Holzart und den lokalen klimatischen Bedingungen. Lösliches Konzentrat zur Verdünnung mit Wasser zur Anwendung als verdünnte Behandlungslösung. Verdünnung (%): 5 - 8% w/w 100 – 150 ml Anwendungslösung / m ² Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: einmalige vorbeugende Behandlung
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1000 L IBC (HDPE), Schraubverschluss (HDPE) 600 L IBC (HDPE), Schraubverschluss (HDPE) 30 L Jerrycan (HDPE), Schraubverschluss (HDPE)

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

1. Das Biozidprodukt darf nur für vollautomatisierte Tauchvorgänge verwendet werden, bei denen alle Schritte der Behandlung und Trocknung mechanisiert sind und keine manuelle Handhabung erfolgt, auch dann, wenn die behandelten Gegenstände zum Abtropfen/Trocknen und zur Lagerung durch den Tauchtank geführt werden (sofern sie nicht bereits vor der Beförderung zur Lagerung handtrocken sind). Gegebenenfalls müssen die zu behandelnden Holzgegenstände vor der Behandlung und während des Tauchvorgangs vollständig gesichert werden (z. B. durch Spanngurte oder Klemmvorrichtungen) und dürfen erst dann manuell gehandhabt

werden, wenn sie handtrocken sind. Das unbehandelte Holz darf nur mit einem Hubwerk in das Tauchbecken eingebracht werden. (N-25)

2. Das Produkt darf nur mit einem automatischen Dosiersystem beladen werden.

3. Das Produkt darf nur in folgenden maximalen Anwendungskonzentrationen in Lösung verwendet werden: 8 % (w/w) Biozidprodukt.

4. Bei der Handhabung des Produkts sind chemikalienresistente Schutzhandschuhe zu tragen (das geeignete Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) (N-78). Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 6, EN 13034) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) (N-9). Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz zu tragen (N-70). Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch Arbeitgeber.

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

4.2. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 2. Oberflächenbehandlung - Auftragen durch Sprühen im Tunnel (Tunnel von geschlossenem Spray) -industrielle Verwendung

Produktart	PT08: Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Sprühanwendung (stationärer, geschlossener und automatisierter Sprühtunnel): 5 - 20 % w/w Anwendungskonzentration (entsprechend to 5 – 12 g Produkt /m ² ; Lösungsaufnahme: 50 - 100 g Anwendungslösung /m ²), abhängig von der Schutzdauer, der Holzart und den lokalen klimatischen Bedingungen.
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: Sonstige: keine Daten Trivialname: Sonstige: holzverfärbende Pilze Entwicklungsstadium: Sonstige: - Wissenschaftlicher Name: Sonstige: keine Daten Trivialname: Sonstige: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Sonstige: - Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Sonstige: Schimmelpilze Entwicklungsstadium: Sonstige: -
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Außenverwendung

	Vorbeugender Schutz Zum temporären, vorbeugenden Schutz von frischem Schnittholz und Holzpaletten gegen Sekundärbläue, Pilze und holzverfärbende Pilze in Gebieten mit gemäßigttem oder tropischem Klima während Trocknung, Lagerung oder Transport.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Sonstige: Sprühtunnelanwendung (stationärer, geschlossener und automatisierter Sprühtunnel) Detaillierte Beschreibung: -
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 5 – 12 g Produkt /m ² abhängig von der Schutzdauer, der Holzart und den lokalen klimatischen Bedingungen. Lösliches Konzentrat zur Verdünnung mit Wasser zur Anwendung als verdünnte Behandlungslösung. Verdünnung (%): 5 - 20% w/w Sprühen: 50 – 100 ml Anwendungslösung /m ² Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: einmalige vorbeugende Behandlung
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	1000 L IBC (HDPE), Schraubverschluss (HDPE) 600 L IBC (HDPE), Schraubverschluss (HDPE) 30 L Jerrycan (HDPE), Schraubverschluss (HDPE)

4.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

1. Das Produkt darf nur in Sprühtunneln mit automatisiertem Weitertransport des frisch behandelten Holzes mit automatischer Stapelung oder in einen Trockner verwendet werden, um einen manuellen Kontakt mit dem frisch behandelten Holz zu vermeiden.
2. Das Produkt darf nur mit einem automatischen Dosiersystem beladen werden.
3. Das Produkt darf nur in folgenden maximalen Anwendungskonzentrationen in Lösung verwendet werden: 20 % (w/w) Biozidprodukt
4. Bei der Handhabung des Produkts sind chemikalienresistente Schutzhandschuhe zu tragen (das geeignete Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) (N-78). Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 6, EN 13034) getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) (N-9). Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz zu tragen (N-70). Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch Arbeitgeber.

4.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

4.2.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

4.2.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

4.2.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG¹

5.1. Gebrauchsanweisung

1. Gebrauchslösungen müssen gesammelt und wieder verwendet oder als gefährlicher Abfall entsorgt werden. Sie dürfen nicht in den Boden, ins Grund- oder Oberflächenwasser oder in die Kanalisation gelangen (N-11).
2. Behandeln Sie kein Holz, das für die Verwendung in Tierställen oder Zäunen vorgesehen ist
3. Die notwendige Produktaufnahme ist abhängig von der Schutzdauer, der Holzart und den lokalen klimatischen Bedingungen. Daher sollte der Verwender die Dosierungsanforderungen innerhalb des zulässigen Bereichs für seine spezifische Situation bestimmen. Wenden Sie sich bei Bedarf an den Hersteller des Schutzmittels.
4. Der Zulassungsinhaber ist zu informieren, wenn die Behandlung nicht wirksam ist (N-249).

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

1. Alle industriellen Anwendungsprozesse müssen in einem geschlossenen Bereich auf einem undurchlässigen, harten Untergrund mit einer Auffangung zur Verhinderung des Abfließens und einem vorhandenen Rückgewinnungssystem (z. B. Sumpf) durchgeführt werden (N-13)
2. Frisch behandeltes Holz muss nach der Behandlung unter Dach oder auf einer undurchlässigen, festen Unterlage oder beidem gelagert werden, um direkte Verluste in den Boden, in die Kanalisation oder ins Wasser zu verhindern. Eventuelle Verluste des Produkts werden zur Wiederverwendung oder Entsorgung gesammelt (N-19)
3. Tragen Sie das Produkt nicht auf Holz auf, das der Witterung ausgesetzt ist.
4. Vor der manuellen Weiterverarbeitung (z. B. Abladen, Umsetzen) muss das Holz trocken sein.
5. Bei anschließender manueller Bearbeitung des behandelten Holzes sind chemikalienresistente Schutzhandschuhe zu tragen (das geeignete Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) (N-78). Dies gilt unbeschadet der Anwendung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und anderer Rechtsvorschriften der Union im Bereich Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz durch Arbeitgeber.
6. Nicht auf Holz verwenden, das in direkten Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln und Nutztieren kommen könnte. (N-15)

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

1. BEI VERSCHLUCKEN: Mund sofort ausspülen. Geben Sie etwas zu trinken, wenn die betroffene Person schlucken kann. KEIN Erbrechen herbeiführen. Rufen Sie 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe an. Informationen für medizinisches Personal/Arzt: Bei Bedarf lebenserhaltende Maßnahmen einleiten und anschließend ein GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.
2. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Haut sofort mit viel Wasser waschen. Anschließend alle kontaminierten Kleidungsstücke ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Waschen Sie die Haut weiterhin 15 Minuten lang mit Wasser. Rufen Sie ein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt an.
3. BEI EINATMEN: An die frische Luft gehen und in einer Position ruhig bleiben, die das Atmen erleichtert. Bei Symptomen: Rufen Sie 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe an. Wenn keine Symptome auftreten: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
4. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Sofort einige Minuten lang mit Wasser spülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach möglich. Spülen Sie mindestens 15 Minuten lang weiter. Rufen Sie 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe an. Informationen für medizinisches Personal/Arzt: Die Augen

¹Gebrauchsanweisung, Maßnahmen zur Risikominderung und andere Hinweise zur Verwendung, die in diesem Abschnitt aufgeführt sind, gelten für alle zugelassenen Verwendungen.

sollten auch auf dem Weg zum Arzt wiederholt gespült werden, wenn die Augen alkalischen Chemikalien (pH > 11), Aminen und Säuren wie Essigsäure, Ameisensäure oder Propionsäure ausgesetzt sind.

5.

BEI EXPOSITION ODER BETROFFENHEIT: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

1. Entsorgen Sie nicht verwendetes Produkt nicht auf dem Boden, in Wasserläufen, in Rohren (Waschbecken, Toiletten usw.) oder in die Kanalisation.
2. Entsorgen Sie nicht verwendetes Produkt, seine Verpackung und alle anderen Abfälle gemäß den örtlichen Vorschriften.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Haltbarkeit: 24 Monate

Kapitel 6. SONSTIGE ANGABEN

--